

Update Hummer Racing Team:

## **Hummer-Erfolg in Mexico**



Zum Erfolg wurde der Ausflug des Hummer Racing Team Zirbes zur Norra Rallye in Mexico.

Mit einem zweiten und einem dritten Platz und jeder Menge neuer Eindrücke kehrten Uwe Zirbes und Team aus Mittelamerika nach Europa zurück.

Eine misslungene Generalprobe bedeutet schließlich eine glückliche Premiere! Der während der Wintermonate neu aufgebaute und in neuer Farbgestaltung fahrende Hummer H 1 rollte traurig am Haken des Berge-MAN ins Fahrerlager der Baja Saxonica zurück. Die zwei schnellen Tage in der Braunkohle bei Hohenmölsen endeten für Uwe Zirbes und Alexander Klein auf Platz neun bei den leichten Lkw. Einen Platz besser punktete Ehefrau Bettina mit Sozius Matthias Horn auf einem Steyr-Truck.

Grund für Ehe-Zwist? Eher nicht. Eher gutes Training. Denn Bettina Z. will im Juni bei der Yekaterina Rallye antreten, der Rallye nur für Frauen von Danzig bis nach Murmansk (s. Bericht im Archiv).



In der Zwischenzeit ist Teamchef und Fahrer Uwe Z. Richtung Mexiko entschwinden, wo das nächste große Abenteuer wartet: Die Norra Rallye vom 30. April bis 12. Mai. Mit dem EUROMEX Racing Team wird er zunächst eine Woche Fahrtraining machen, dann am Samstag ins Rennen starten, das von Mexicali über L.A. nach Loreto bis zum Ziel nach La Paz mehr als 1600 Kilometer gefahren wird. Allerdings nix Krustentier á la Mexico – hier wird mit einem superschnellen Pick up tiefgeflogen. „Hier wollen wir erstmals unseren Race Truck Klasse 8 mit 1200 PS fahren lernen,“ freute sich Uwe Zirbes vor dem Abflug nach Mittelamerika. Wenn's gut geht steht für November die Baja Mexico an.

Damit noch nicht genug: Die German Off Road Masters / GORM wollen ebenso unter die – dann wieder Hummer- – Räder genommen werden. Neue Angebote wie die 18. Breslau im September in Südosteuropa sind da noch gar nicht eingeplant. Wird aber auch so schon eng im Rennkalender des Hummer Racing Teams aus Wetter an der Ruhr.

**Autor:** Klaus-Peter Kessler